Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 23. Januar 1931

Nachlass Faulhaber 10014, S. 12

Stand: 13.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Freitag, 23. Januar. Nachmittag 17.00 - 17.45 Uhr Dr. Trunk, Staatspräsident, Rechtsanwalt, und Herr Trippel, Jean, der wenig spricht; sollen im Auftrag des Bischofs von Speyer über die Sache der Schulschwestern berichten. Holten weit aus. Die Schwestern hatten ein Vermögen von 11 Millionen, eine Jahreseinnahme von 644 000 Lehrerinnengehältern - wenn das in die Öffentlichkeit kommt, gibt es einen Sturm gegen die Klosterschule. <*Schwestern*> haben sicher <*Rechtsfähigkeit*> gehabt, sogar eine schriftliche Generalvollmacht. Die holländische Bank wird eigens abgefunden. Ich danke für Aufklärung in dieser Sache.